

J138 Pseudogley-Parabraunerde und Parabraunerde, aus sandsteinführenden lösslehmreichen Fließerden über tonreicher Fließerde aus Lettenkeuper-Material
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	j-L29	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	Wald, LN	
Relief	ebene und sehr schwach geneigte Scheitelbereiche und schwach geneigte Hänge, örtlich mittel bis stark geneigte Hänge; generell eher leicht konvexe Situationen	
Bodentyp	Pseudogley-Parabraunerde und Parabraunerde, beide verbraunt	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche, mittel bis teilweise stark skelettführende Fließerden (Decklage, meist über Mittellage) auf tonreicher, teilweise sandig ausgeprägter Fließerde aus Lettenkeuper-Material (Basislage); Skelett überwiegend Hauptsandstein und untergeordnet Lingulasandstein sowie Anoplophorasandstein, alle drei Unterkeuper, Erfurt-Formation)	
Bodenartenprofil	Uls–Lu;Ut3–Ls2(Lt3),Gr–fX2–4	2–6 dm
	(Lt2–3(Tu4;Lts),Gr–fX1–3)	6–12 dm
	Ts2–3;Ls4–Tl;Tu2–T,Gr–fX1–4	
Karbonatführung	selten unterhalb 8–10 dm u. Fl. karbonathaltig	
Gründigkeit	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	mullartiger Moder, stellenweise typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise stark humos
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion LN		schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	L4D, L4DV, L4V, L5D, L5DV, L5V, L5Vg, sL4DV, sL5V, sL6D, sL6DV, L6D, L6DV, LT5DV	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pseudogley-Parabraunerde und Parabraunerde aus lösslehmreichen Fließerden über tonreicher Lettenkeuper Fließerde (j-L05, Kartiereinheit J8) sowie Pelosol-Braunerde und Pseudogley-Pelosol-Braunerde (j-B03, Kartiereinheit J32); vereinzelt Parabraunerde-Pseudogley und Pseudogley (j-S13, Kartiereinheit J137)

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (290–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (90–170 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering, stellenweise mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (210–320 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: gering bis mittel (1.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

zahlreiche Vorkommen im Osten der Hohenloher Ebene